

VEHeV

Rundbrief 3/18

Liebe Mitglieder, liebe Freundinnen, liebe Freunde!

mit diesem Rundbrief laden wir Sie/Dich herzlich zu einer Veranstaltung in Berlin ein, zu der eine Anmeldung zwingend notwendig ist (weitere Info hierzu siehe am Ende dieser Mail):

**Arzneimittel- und Menschenversuche an Heimkindern
Endlich Transparenz und Entschädigungen!**

**Öffentliches Fachgespräch
Deutscher Bundestag, Paul-Löbe-Haus, Raum E.300
Konrad-Adenauer-Straße 1, 10557 Berlin
14. Dezember 2018, 11.30 – 16 Uhr**

Der Einsatz von Medikamenten in den 1950er bis -70er Jahren in der Heimerziehung sowie Arzneimittelstudien in Heimen sind bislang nur wenig thematisiert worden. Erst durch die 2016 von der Pharmazeutin Sylvia Wagner veröffentlichte Studie »Ein unterdrücktes und verdrängtes Kapitel der Heimgeschichte. Arzneimittelstudien an Heimkindern« wurde bekannt, dass mindestens 50 Arzneimittelstudien an Heimbewohner*innen durchgeführt wurden, zum Teil im Auftrag oder mit Wissen von Behörden. Dabei wurden neben Impfstoffen und Psychopharmaka auch Medikamente zur Senkung der Libido getestet.

Zusammen mit den eingeladenen Expert*innen und allen Teilnehmenden wollen wir das Thema stärker an die Öffentlichkeit bringen sowie weitere parlamentarische und außerparlamentarische Initiativen ausloten. Vor allem geht es darum, über das Ausmaß und die Folgen dieser Versuche Transparenz zu schaffen und die Möglichkeit zusätzlicher Entschädigungen für die Betroffenen und deren Hinterbliebener zu erörtern. Da Bundesbehörden in die grauenvollen Arzneimitteltests an Heimkindern ebenfalls verstrickt waren, sind Aufarbeitung und Entschädigung auch eine bundespolitische Aufgabe.

Mit

Susanne Ferschl
MdB, Stellvertretende Fraktionsvorsitzende,
Leiterin des Arbeitskreises Gesundheit, Arbeit und Soziales

Sylvia Gabelmann
MdB, Sprecherin für Arzneimittelpolitik und Patientenrechte

Norbert Müller
MdB, Sprecher für Kinder- und Jugendpolitik

Friedrich Straetmanns
MdB, Sprecher für Rechtspolitik

Prof. Dr. jur. Jan Bruckermann
Inhaber des Lehrstuhls für Öffentliches Recht an der CVJM-Hochschule in Kassel

Heidi Dettinger
1. Vorsitzende des Vereins ehemaliger Heimkinder e.V.

Prof. Dr. Jürgen Eilert
Forschung zur Psychologie der Menschenrechte

VEHeV

Rundbrief 3/18

Sylvia Wagner
Autorin der Studie zu Arzneimittelstudien an Heimkindern

Dr. Burkhard Wiebel
Neurowissenschaftler, Forschung zu Heimkindern in der Psychiatrie;
Mitglied der Beschwerdekommision des Landschaftsverbands Westfalen-Lippe

Moderation
Doris Petras
Sprecherin für den V.e.H. und
Fraktionsgeschäftsführerin der Fraktion DIE LINKE. im Landschaftsverband Westfalen-Lippe
(LWL)

Bei Teilnahme bitte **UNBEDINGT** anmelden und einen Personalausweis mitführen, da die Veranstaltung im Bundestag stattfindet. Das Meldeformular am Ende dieses Textes bitte ausfüllen, und schicken oder faxen an:

Fraktion DIE LINKE. im Bundestag
Platz der Republik 1
11011 Berlin
Telefax +4930/227-56544

Bei Vorlage eines entsprechenden Nachweises kann auch ein Reisekostenzuschuss bezahlt werden. Hierfür bitte wenden an:

Doris Petras
Elsen 23
48720 Rosendahl

Mit allerbesten Grüßen
Ihr Vorstandsteam

Anmeldung zur Fachkonferenz "Arzneimittelversuche an Heimkindern"

Vorname *

Nachname *

Einrichtung

Funktion

Geburtstag *

E-Mail-Adresse *